

Darmzentrum: Patientenzufriedenheit und Qualität verbessern



Dr. F.-Michael Niemann, Dr. Kati Günther-Tritsch und Chefarzt Dr. Frank Templin blicken auf erfolgreiche fünf Jahre im DZG zurück.

Foto: Gabriele Kasdorff

Geesthacht (gak) – Das Johanniter Krankenhaus gründete 2009 mit Kooperationspartner das Darmzentrum (DZG). Derzeit besteht das seit fünf Jahren existierende Netzwerk aus dem Johanniter Krankenhaus Geesthacht, dem Zentrumskoordinator Dr. F.-Michael Niemann, dem Krankenhaus Boizenburg und ambulanten Partnern, insgesamt sind es etwa 20 Kooperations-

partner. Dr. Frank Templin, Leiter des DZG, erläutert, dass die Heilung von Darmkrebs möglich ist und auch eine Beeinträchtigung der Lebensqualität sowie der Lebenserwartung verhindert werden kann, und betont ausdrücklich: »Darmkrebs ist vollständig heilbar.« Ziel des DZG ist die Vorsorge und Früherkennung, im fortgeschrittenen Stadium geht es den Partnern um Lebens-

qualität, Zufriedenheit und psychologische Betreuung der Patienten. Das DZG verfolgt folgende Globalziele: Förderung und kontinuierliche Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgung, Durchführung einer qualitätsgesicherten Darmkrebsbehandlung, Sicherstellung der Patientenorientierung sowie Förderung und kontinuierliche Verbesserung der Patientenbeteiligung. Dr. Kati Günther-Tritsch und Dr. Frank Templin sagen übereinstimmend: »Wir sind stolz auf das in den fünf Jahren Erreichte, im vergangenen Jahr hatten wir so viele Operationen wie nie zuvor.« Und sie betonen nachdrücklich: »Ethisch sauber zu bleiben, das ist uns sehr wichtig.«

Eine umfangreiche Befragung der entlassenen Patienten von 2011 bis 2012 ist Basis für eine weitere Verbesserung der Qualität des DZG. Dr. Templin fasst zusammen: »Wir möchten gesund wachsen, die Zufriedenheit der Patienten steigern und die Qualität verbessern. Das Onkologische Zentrum mit Zertifizierung ist das angestrebte Fernziel.« Weitere Informationen unter www.darmzentrum-geesthacht.de sowie bei den Patientenforen, die vom Johanniter Krankenhaus regelmäßig abgehalten werden.